



## Protokoll der 7. Verbandsratssitzung vom 20. September 2018

---

Vorsitz	Claudia Sollberger
Anwesend	Stefan Flückiger, Standortleiter oz13; Erich Herrmann, Luterbach; Michelle Heuberger, Aeschi; Pascal Kissling, Horriwil; Edith Kunz, Kriegstetten; Christine Pfister, Deitingen; Patrick Reinhart, Derendingen; Urs Rutschmann, Luterbach; Claudia Sollberger, Halten; Adrian van der Floe, Schulleiter; Peter Weibel, Derendingen; Max Ryf, Verwalter
Entschuldigt	Robert Baranyai, Derendingen; Michael Kumkli, Subingen; Daniela Hälg, Subingen
Protokoll	Johanna Affolter

### Traktanden

1. Begrüssung
  2. Protokoll
  3. Dreifachturnhalle oz13
  4. Budget 2019
  5. ICT
  - 5.a ICT Konzept
  - 5.b Ausschreibung Stellen ICT Technik und PICTS
  - 5.c Evaluation iPad Pilotklassen
  6. Schulprogramm 2018-2021
  7. Krankentaggeld
  8. Mitteilungen aus dem Schulbetrieb  
- Anmeldung Profilschulen Informatische Bildung
  9. Verschiedenes
- 

Start der Sitzung um 18:30 Uhr

## 1. Begrüssung

Claudia Sollberger begrüsst die Verbandsräte und im Speziellen den Verwalter, Max Ryf, zur heutigen Sitzung, die gemäss vorliegender Traktandenliste abläuft. Die Präsidentin informiert darüber, dass sie u.a. am 12.9.18 an einer ESE Veranstaltung und letzte Woche an einem Nachtessen mit den Mitgliedern der RPK teilgenommen hat.

## 2. Protokoll vom 20.08.2018

Der Schulleiter bestätigt auf Nachfrage, dass die vorsorgliche Kündigung der Pensionskasse bei der PKSO zurückgezogen wird. Im Vergleich mit zwei weiteren Offerten biete die PKSO die beste Lösung.

**Beschluss:** Der Verbandsrat genehmigt das Protokoll einstimmig.

## 3. Dreifachturnhalle oz13

An der letzten Sitzung hat Bruno Meyer, Präsident des Begleitgremiums OWO, über den aktuellen Stand der Dreifachturnhalle informiert. Zwischenzeitlich wurde am 24.8.18 eine Dreifachturnhalle in Schönenwerd angeschaut und am 3.9.18 hat eine Gemeinde-Präsidenten Sitzung stattgefunden. Bruno Meyer hat eine Botschaft an die DV OWO verfasst, welche den Verbandsgemeinden zur Ansicht vorliegt. Auch der VR geht die Botschaft gemeinsam durch. Folgende Punkte müssen vom Begleitgremium noch einmal näher angeschaut werden:

### 2. **Partnerschaftliches Gemeinschaftsprojekt**

Kostenloses Baurecht über 33 Jahre, dann Heimfall zu 2/3 OWO und 1/3 Subingen. Muss danach ein neues Baurecht für Subingen verhandelt werden?

### 3. **Baurecht**

*Belegungsplan könnte zu Diskussionen führen. Spezialausstattungen, muss heissen «spätere» Spezialausstattungen.*

### 4. **Nutzungs- und Verwaltungsordnung**

Nutzung für Vereine der Verbandsgemeinden gemäss aktuellem OWO Reglement für die Benutzung der Schulräume gratis. Muss in neuem Nutzungsreglement festgelegt werden.

### 5. **Finanzielles**

Zu den Betriebskosten muss noch ein Anteil Verwaltungskosten gerechnet werden.

### 6. **Beschluss**

*Punkt 4. Wortlaut «maximale Jahresmiete» Stand 2019: muss anders formuliert werden.*

### **Anhang 2:**

*«(Möglichkeit für freiwillige einmalige Kapitaleinzahlung; vgl. Kostenteiler)» muss gestrichen werden.*

*Betrieb: Unterhalt Reinigung und neu «Verwaltung»*

**Beschluss:** Der VR beschliesst die Botschaft gemäss 6. **Beschluss** unter Vorbehalt der obenerwähnten Punkte einstimmig. An der Sitzung vom 28.9.18 wird die Botschaft ausgearbeitet.

## 4. Budget 2019

### *Beiträge für Lager, Schulreisen und Exkursionen*

Gemäss Adrian van der Floe sind die Kosten für Transport und Unterkünfte kontinuierlich gestiegen, so dass die seit Jahren plafonierten Beiträge nicht mehr reichen. Aus diesem Grund ist eine Erhöhung der Beiträge bei den Schulverlegungen und Wintersportlagern unumgänglich. Aufgrund des Bundesgerichtsentscheides über die Unentgeltlichkeit der Volksschule vom Dez. 17 wäre eine Erhöhung der Elternbeiträge kaum angebracht. Die Eltern sollen nach wie vor finanziell beteiligt werden, aber nicht mehr zur Hälfte sondern in einer Mischvariante. Dafür

sollen die Beträge der Schule etwas erhöht werden.

Urs Rutschmann ist der Meinung, dass die Eltern nach wie vor die Hälfte an die Kosten übernehmen sollen und stellt den Antrag, die Beiträge beim Alten zu belassen. Der Schulleiter betont die Notwendigkeit der erhöhten Beiträge, welche bereits im Budget enthalten sind und für die kommenden Wintersportlager unerlässlich sind.

Der VR einigt sich darauf, als erstes grundsätzlich über die Erhöhung der Beiträge abzustimmen und als zweites über den Antrag Rutschmann.

1. Abstimmung: Grundsätzliche Erhöhung der Beiträge gemäss Vorschlag Schulleiter

**Beschluss:** Der VR beschliesst die Erhöhung der Beiträge mit 5 Ja- und 4 Gegenstimmen.

2. Abstimmung: Antrag Rutschmann Beiträge unverändert wie bisher

**Beschluss:** Der VR lehnt den Antrag Rutschmann mit 4 Ja- und 5 Gegenstimmen ab.

Adrian van der Floe wird an einer nächsten Sitzung die Verwendung der Beiträge an Beispielen aufzeigen.

Max Ryf führt durch das Budget und erläutert es umfassend. Der Kostenvoranschlag fällt um Fr. 62'000 höher aus als Budget 2018.

### **Erfolgsrechnung**

**Beschluss:** Der VR beschliesst die Erfolgsrechnung einstimmig.

### **Investitionsrechnung**

**Beschluss:** Der VR beschliesst die Investitionsrechnung einstimmig.

Claudia Sollberger dankt Max Ryf und den am Budget beteiligten Arbeitsgruppen für die grosse Arbeit.

## **5. ICT**

### **5.a ICT Konzept**

Die AG ICT Strategie hat den Anhang des ICT Konzepts zwischenzeitlich überarbeitet, die Zahlen überprüft und angepasst. Als Resultat fallen teilweise Kosten weg, weil sie nicht zur ICT gehören. Das geplante One to one-computing führt zur Auflösung einiger Computer-Räume. Die Kostenzusammenstellung beruht auf einem Wiederbeschaffungswert und einer Abschreibung, die als Lebensdauer für die technischen Geräte gilt und nicht der HRM2 Berechnung entspricht. Installationen wie Beamer gehören zu den Schulliegenschaften und nicht zur ICT. Die OWO mietet die Räumlichkeiten der Schulküche Steinmatt und übernimmt somit die beweglichen Teile der Infrastruktur. Die iPads oder Notebooks, welche den SuS als Lehrmittel zur Verfügung gestellt werden, können nach Ablauf der Schulzeit kostenpflichtig erworben oder zurückgeben werden. Nutzungsvereinbarungen regeln deren Umgang.

**Beschluss:** Der VR beschliesst das ICT Konzept inklusive Anhang einstimmig.

### **5.b Ausschreibung Stellen ICT Technik und PICTS**

Es gibt eine klare Trennung zwischen pädagogischem und technischem Support. Der Pädagogische ICT (PICTS) ist für die Schulung der Lehrerkollegen und der Technische ICT (TICTS) für den technischen Unterhalt zuständig. 3 Lehrpersonen werden im Moment zum PICTS geschult, und die im DeLu zuständige Lehrperson für ICT Technik wird pensioniert. Die Stellen PICTS und TICTS werden in Stellenprozenten gemäss DGO ausgeschrieben.

**Beschluss:** Der VR beschliesst die Ausschreibung wie erläutert.

### **5.c Evaluation iPad Pilotklassen**

Die Auswertung der drei Umfragen, in welchen die SuS der drei Pilotklassen (Sek B, E und P),

deren Eltern und die beteiligten Lehrpersonen zum Einsatz der iPads befragt wurden, liegt nun vor. Die Lehrpersonen beurteilen den Einsatz von persönlichen iPads im Unterricht positiv, sind sich aber bewusst, dass die Umstellung und Einarbeitung noch einige Zeit benötigt. Die SuS schätzen die stetige Verfügbarkeit des iPads, sehen aber auch die Nachteile wie Gefahr der Ablenkung u.a. Die meisten Eltern finden, dass ihre Kinder mit dem iPad individueller gefördert und das Lernverhalten nicht negativ beeinflusst wird.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass der Umgang mit dem iPad gut geschult und begleitet werden muss.

**Beschluss:** Der VR nimmt die Evaluation zur Kenntnis und stimmt dem Bericht einstimmig zu.

## **6. Schulprogramm 2018-2021**

Das Schulprogramm richtet sich zu 80-90% nach den kantonalen Vorgaben, der Rest nach spezifischen internen Zielsetzungen und dem Qualitätsmanagement-Konzept der OWO. Gewisse Punkte sind neu wie die ESE, welche im nächsten Jahr durchgeführt werden muss oder das Konzept für eine Tagesstruktur.

**Beschluss:** Der VR beschliesst die Leistungsziele des Schulprogramms 2018-2021 einstimmig.

## **7. Krankentaggeld: Angebot Visana im Zusammenhang der VSGE Umfrage 2018**

Die VSGE hat im April 2018 eine Umfrage zu einer möglichen Lösung des Krankentaggeldes durchgeführt und die VISANA um eine Offerte für interessierte Gemeinden des Kantons gebeten. Ein Prämienvergleich zeigt, dass die OWO für die gleiche Lohnsumme weniger als die Hälfte zahlt. Somit ist kein Wechsel angebracht.

## **8. Mitteilungen aus dem Schulbetrieb**

### **Schulleiter**

- Planungsarbeiten sind im Gange.
- Nach den Herbstferien ist ein Elternabend für die Eltern der 6. Klässler zum neuen Übertrittsverfahren geplant. Ziel ist es, die oft mangelnd informierten Eltern anhand von Erfahrungsberichten und Informationen von ehemaligen SuS und einem Berufsbildner bei der Zuteilung zu unterstützen, die für ihre Kinder passt.

### **Standortleiter oz13**

- Die Sonderwoche 3 mit Lagern und Schulreisen ist gut gelaufen.
- Verschiedene Elternabende werden im DeLu und oz13 durchgeführt. Für die 8. Klässler wurde eine Orientierung zur Berufswahl mit dem BIZ durchgeführt.
- Am Dienstag hat eine Herbstwanderung mit verschiedenen Ausgangspunkten auf die Röti und einem gemeinsamen Mittagessen stattgefunden.

### **Anmeldung Profilschulen Informatische Bildung**

Der Kanton hat unter dem Label Profilschule verschiedene Ziele zur informatischen Bildung definiert. Schulen können sich melden und von kostenlosen Weiterbildungen mit Zertifizierung profitieren. Die jeweilige kommunale Aufsichtsbehörde muss ihr Einverständnis zur Teilnahme geben. Unsere Schule wird angemeldet.

## 9. Verschiedenes

Traktanden DV:

1. Begrüssung
2. Protokoll
3. Budget 2019  
Erfolgsrechnung/Investitionsrechnung
4. Bau einer Dreifachhalle beim oz13  
Beschluss gemäss Beilage
5. Infos aus dem Schulbetrieb
6. Verschiedenes

Am 14.11.18 findet die nächste VR-Sitzung statt. Die Präsidentin bittet den VR, bereits bekannte Daten von Gemeinderatssitzungen im 2019 bekanntzugeben. Sie versucht, diese bei der Planung der VR Sitzungen und der DV im 2019 zu berücksichtigen.

Gemäss Peter Weibel hat sich der Bauverwalter von Derendingen über defekte Duschen in den Garderoben des DeLu beschwert. Der Schulleiter bittet um direkte Kontaktaufnahme.

Es besteht noch immer eine Vakanz für ein RPK Mitglied.

Schluss: 21:15 Uhr

Die Präsidentin

Das Sekretariat